

"Work on what works"

Stärkenorientierte Arbeit mit schwierigen Klassen

Work on what works (WOWW) ist eine systemisch-lösungsorientierte Haltung und Arbeitsform innerhalb von Schulklassen. WOWW bietet sich insbesondere für Klassen an, die sich neu zusammensetzen oder sich noch nicht so gut kennen. Es ist aber auch ein geeigneter Ansatz in schwierigen Schulklassen, in denen die wechselseitige Kommunikation eher konflikthaft

und/oder Störungen den Unterricht dominieren.

Ziel von WOWW ist es, die Wahrnehmung der Schüler_innen für gute Unterrichtssituationen zu sensibilisieren und eine hohe Motivation für wechselseitige Unterstützung und Selbstkontrolle

hinsichtlich bestehender Regeln zu erzeugen.

In diesem Seminar werden neben einigen Grundprinzipien des Systemisch-lösungsorientierten Ansatzes nach Insoo Kim Berg und Steve de Shazer auch praktische Übungen zur Förderung der Klassengemeinschaft und des kooperativen Handelns vorgestellt.

Termin:

21. Februar 2019 von 09:00 - 17:00 Uhr

Ort:

Leiners Landhotel, Bahnhofstraße 46-48, 26452 Sande

Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte, insbesondere Lehrer_innen, Schulleiter_innen,

Schulsozialarbeiter_innen

In der Teilnahmegebühr sind enthalten...

• Arbeitsmaterialien und Unterlagen

Verpflegung

o zwei Kaffeepausen mit kleinen Snacks

leichtes Mittagessen

Tagungsgetränke - Apfelsaft und Mineralwasser



Referent: Heidjer Schwegmann



Aktuelle Tätigkeit

- Einrichtungsleitung Leinerstift Ems Region- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe gGmbH
- 2. Vorsitzender der BAG Multifamilientherapie e.V.
- Referent, Coach, Berater u. Therapeut in freier Praxis

Erfahrungshintergrund

- Diplom Sozialarbeiter, Diplom Theologe
- systemischer Berater und Familientherapeut (SG)
- Coach für Multifamilienarbeit, Multifamilientherapeut
- KlassenStärkenTrainer (KST) und WOWW-Coach (Work On What Works)
- Lösungsfokussierte und ressourcenorientierte Beratung und Therapie
- Krisenintervention, Prozessbegleitung und Coaching in Kontexten von ambulanter, teilstationärer und stationärer Jugendhilfe, sowie in Schulen
- Projektentwicklung in schulischen und sozialräumlichen Kontexten
- Videodiagnostik, Videointeraktionstrainings und soziale Klassentrainings
- Kommunikations- und Präsenztraining, Umgang mit Wut / Deeskalationstechniken Gewaltloser Widerstand und Neue Autorität in Jugendhilfe- u. Schulkontexten